

Arbeitsblatt zum Thema "Arbeitet ein Schmied ganz allein?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Wenn es nur um ein Messer oder einen Kerzenständer geht, kann der _____ das alleine mit dem Hammer. Für Schmiedeeisen hingegen braucht er einen Gehilfen. Der Schmied nimmt selber einen möglichst schweren _____. Der Gehilfe benutzt einen noch schwereren Hammer mit einem langen Stiel. Er hält ihn in beiden _____. In Deutschland sagt man dazu „Vorschlaghammer“, in der Schweiz auch „Schlegel“.

Damit schlagen Schmied und _____ abwechselnd auf das Eisen. Der Schmied gibt die Richtung vor: Er dreht das Eisen mit der _____ und schlägt mit dem Hammer drauf. Oft ist es aber in einer Schmiede so laut, dass sich die beiden mit _____ nicht verständigen können. Deshalb gibt es eine Art Schmiedesprache: Wenn der Schmied mit dem _____ auf den Amboss schlägt, heißt das: Ich drehe nach deinem nächsten Schlag das Eisen um. Wenn er mehrmals auf den _____ schlägt, so dass es so trrrrr macht, heißt das: Nach deinem nächsten Schlag ist Schluss. Es gibt noch mehr solcher _____.

Hammer

Zeichen

Hammer

Zange

Zurufen

Händen

Amboss

Schmied

Gehilfe